

Verordnung
zur Änderung der Verordnung über Fruchtnektar und Fruchtsirup ^{*)}
Vom 22. Juli 1993

Auf Grund des § 19 Abs. 1 Nr. 3 und 4 Buchstabe a des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes vom 15. August 1974 (BGBl. I S. 1945, 1946), der durch Artikel 1 Nr. 3 des Gesetzes vom 22. Januar 1991 (BGBl. I S. 121) geändert worden ist, verordnet das Bundesministerium für Gesundheit im Einvernehmen mit den Bundesministerien für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und für Wirtschaft:

Artikel 1

Die Verordnung über Fruchtnektar und Fruchtsirup in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Februar 1982 (BGBl. I S. 198), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 11. Juli 1990 (BGBl. I S. 1400), wird wie folgt geändert:

1. In § 1 wird nach Absatz 1 folgender Absatz 2 eingefügt:
»(2) Als Fruchtnektar gilt auch das Erzeugnis, das abweichend von Absatz 1 ohne Zusatz von Zuckerarten hergestellt ist, sofern an Früchten ausschließlich die in der Anlage unter den Abschnitten II und III genannten Früchte sowie Aprikosen verwendet werden.«
2. Der bisherige Absatz 2 wird Absatz 3.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Der Bundesrat hat zugestimmt.

Bonn, den 22. Juli 1993

Der Bundesminister für Gesundheit

Horst Seehofer

^{*)} Diese Verordnung dient der Umsetzung der Richtlinie 93/45/EWG der Kommission vom 17. Juni 1993 über die Herstellung von Nektar ohne Zusatz von Zuckerarten oder Honig (ABl. EG Nr. L 159 S. 133)